

# Kühlenthaler Jungschützen starten erfolgreich bei den Schwäbischen Meisterschaften

Am 6. April starteten heuer die schwäbischen Meisterschaften zuerst mit dem 3-Stellungskampf Wettbewerb (Knieend, Liegend, Stehend) in Großaitingen bei Augsburg.



Für die Jungschützen ist es eine neue Erfahrung, da in einer sehr großen Schießanlage geschossen wird und der Wettkampf nach festen Regularien abläuft, was z.B. mit einer Waffen- und Ausweiskontrolle beginnt und am Stand selbst mit Standaufsichten und festgelegten Wettkampfbedingungen und – ablaufen endet. Auch ist es für die Jugendlichen eine neue Erfahrung, wenn so viele Schützinnen und Schützen in ihrer Klasse mit am Wettkampf beteiligt sind.

Für Kühlenthal starteten Ilian, Matteo, Finja und Jannik (von links nach rechts).

Zuerst traten Matteo und Jannik zu ihrem Wettkampf an. Die einzelnen Wettkampfanschläge werden in der Reihenfolge Knieend dann Liegend und dann Stehend geschossen.



Anschließend durften Finja und Ilian zeigen, was sie im Training gelernt hatten.



Die Ergebnisse im 3-Stellungskampf:

Finja Zell	256 Ringe	17. Platz
Jannik Meir	250 Ringe	19. Platz
Ilian Mildenberger	221 Ringe	26. Platz
Matteo Kaltoven	182 Ringe	28. Platz

In der Mannschaft belegten die Bergschützen Kühnlenthal den 11. Platz mit insgesamt 727 Ringe.

Mit diesen guten Ergebnissen dürften Finja, Jannik und Ilian sich für die Bayerische qualifiziert haben und somit im Juli dieses Jahres auf der Olympiaschießanlage in Hochbrück bei München antreten.

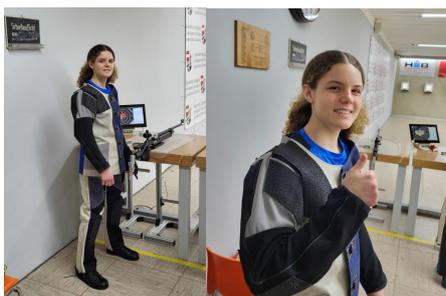
Am 14 April trat dann Elias Böhm für die Bergschützen mit der Luftpistole in der Jugendwertung an.

Geschossen wurde auf der Schießanlage in Leipheim. Für Elias war es das erste mal, dass er mit der Luftpistole an der Schwäbischen teilnahm, was eine Spitzenleistung ist, da er ja erst seit ca. einem halben Jahr Pistole schießt.



Elias machte seine Sache super und erreichte mit 226 Ringen den 25. Platz.

Weiter gings am 27.04.2024 mit den Meisterschaften in Günzburg. Hier durfte unsere Finja im Stehend Anschlag in der Klasse Schüler weiblich antreten.



Mit 180,2 Ringen belegte sie den 42. Platz und wird vermutlich auch an der Bayerischen starten, sodass wir als Bergschützen auf eine sehr erfolgreiche Schwäbische Meisterschaft zurückblicken dürfen.

Drücken wir unseren Jungschützen die Daumen für eine tolle Bayerische Meisterschaft.

Weiterhin Gut Schuß euer

Andi Meir